

Unterrichts-Anzeige. Am 1. Junius l. J. beginne ich einen vollständigen Coursus der französischen Sprache für Kaufleute. Anmeldungen erbitte ich mir in den Vormittagsstunden.

M. Ferdinand Fließbach,
Ritterstraße, H. Fürstencollegium, Seitengebäude 2te Etage.

Anzeige. Das Kräbenschießen in dem Glesener Rittergutsforste wird den 24. Mai anfangen, und Erlaubnißkarten dazu an Sonn- und Festtagen am Eingange des Forstes, so wie in meiner Wohnung ausgegeben.

Förster Tittel.

Wohnungs-Anzeige. Von heute an wohne ich in meinem neugebauten Hause in Herrn Riedels, sonst Rudolphs Garten. Eingang zwischen Riedels und Reichels Garten.

Leipzig, den 7. Mai 1835.

Joh. Heinrich Roth.

Westphäler Schinken-Anzeige.

Um schnell abzureisen, verkaufe ich meinen kleinen Vorrath von Schinken das Pfd. 3 Gr. 6 Pf., im Gewicht von 9 bis 13 Pfd. schwer, und noch einige gute Würste zu 8 Gr.

Zumborn, in der grünen Tanne.

Kupferstiche und Handzeichnungen

habe ich von Auswärts in Auftrag erhalten und verkaufe solche im Ganzen so wie auch im Einzelnen zu geringen Preisen.

Friedrich Terwik,
wohnhaft Reichels Garten, Hintergebäude, linker Hand im 4ten Stock.

Violoncello-Verkauf. Ein sehr gutes Violoncello, von Nicol. Amati im Jahre 1698 gebaut, steht zu verkaufen im Klostergäßchen Nr. 777b, eine Treppe hoch.

Ein guter über 6 Octaven Wiener Flügel steht zum Verkauf auf der neuen Straße Nr. 1096 parterre, im Hofe.

Zu verkaufen sind zwei viersitzige, in vier Federn hängende und mit eisernen Axen versehene Chaisen, beide in vollkommen gutem Zustande; ingleichen ein leichter zweispänniger Leiterwagen. Das Nähere hierüber Ritterstraße Nr. 694.

Zu verkaufen ist wegen Mangel an Raum am Halleischen Zwinger Nr. 1434c, eine Treppe hoch, eine Pianofortekiste.

Zu verkaufen sind kleine und größere eiserne Geldkassen, ein alter großer Waagebalken nebst Schalen, alte Centnergewichte und eiserne Waschplatten, für billigen Preis beim Schlossermeister Fischer im Sorergäßchen Nr. 83.

Die Kunsthandlung von Pietro del Vecchio
in Leipzig, Ecke vom Markte und Barfußgässchen,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager der neuesten französischen, englischen und deutschen Kupferstiche und Lithographien, so wie alle Sorten Zeichen- und Maler-Apparate.

Filograna,

Römische Silber-Arbeiten,

der modernste und geschmackvollste Damenschmuck,
empfang in großer Auswahl die Kunsthandlung von

Pietro del Vecchio

(Ecke vom Markte und Barfußgässchen).

E. F. Reichert in Kochs Hofe

empfiehlt sein Lager von Buchbinderwaaren und verspricht die billigsten Preise, als: Umirte Handlungsbücher, Taschenbücher, Brieftaschen, Cigarrentaschen, Briefmappen mit und ohne Verschluss, Reisepulvertaschen, Wechselmappen, Damentaschen, Lesevulte, neueste Ballbücher, Stammbücher, Etuis für Uhren und Schmuck, Bilderbogen, Brief-Couvertis, Waaren-Etiquetts &c.